

Größter Tanzsport-Breitensportwettbewerb im LLZ Tanzen



Auch 2024 machte das "Berlin Tournament of Dancing Students" - liebevoll BTDS abgekürzt - seinem Ruf als größter Breitensportwettbewerb der Hauptstadt alle Ehre, waren doch nicht weniger als 46 Standard- und 30 Lateinpaare aus ganz Deutschland in drei „Leistungsklassen“, die in einer gemeinsamen Qualifikationsrunde bestimmt wurden, am Start.

Bereits zum 9. Mal seit 2014 hatte der Unitanz Berlin in Kooperation mit dem Blau Silber Tanzsportclub am Sonntag (23. Juni) ins Landesleistungszentrum Tanzen in der Max-Schmeling-Halle eingeladen. Mit dieser langjährigen Tradition, die auf viele vorherige Jahre an Erfahrung der Berliner Hochschulmeisterschaften seit 2003 zurückblicken kann, etablierte sich der Unitanz mit seiner jährlichen Veranstaltung zu einer absoluten Institution im Berliner Tanzkalender für Breitensportpaare.

Hinzu gesellten sich in beiden Disziplinen je vier absolute Neulingspaare, die unter der Voraussetzung, nicht mehr als einen Tanzkurs absolviert zu haben, untereinander in einer eigenen Kategorie um den Sieg tanzten.

Ein Highlight für die rund 100 gut gelaunten Zuschauer im Klaus-Koch-Saal waren mit Sicherheit die zwei Spezialwettbewerbe, bei denen zwölf (sechs führende und sechs folgende) erfahrenere Tänzer im „Jack&Jill Prinzip“ jeden der fünf Tänze einem anderen Partner zugelost wurden, um zu zeigen, dass Paartanz auch mit zuvor unbekanntem Partnern möglich und ansehnlich sein kann.

Wer neugierig geworden ist, kann sich auf der Webseite des Unitanz Berlin (unitanz-berlin.de) über das komplette Regelwerk informieren. Auch wird dort sicher rechtzeitig über das BTDS 2025 informiert werden.

Text: Johannes Koch

24.06.2024 07:21 von Thorsten Sufke